für die evangelischen Kirchengemeinden Hohenweiden, Holleben und Kirchspiel Halle Süd



Inhaltsverzeichnis

Gottesdienste Seite 03
Aktuelles Seite 05
Kinder, Jugend und Familien Seite 10
Seniorenkreise Seite 10

Vorwort

Liebe Schwestern und Brüder,

nach dem Weihnachtsgeschäft steht für den Einzelhandel schon die nächste Herausforderung auf dem Plan: der Valentinstag am 14. Februar. Vor allem Floristen und die Süßwarenbranche erhoffen sich dabei hohe Verkaufszahlen. Man könnte fast meinen, dass dieser Tag eine absatzfördernde Maßnahme der Händler ist ...

Weit gefehlt. Der Valentinstag geht auf den Heiligen Bischof Valentin von Terni zurück, um den sich viele Legen-



den und Mythen ranken. Was vielleicht sicher überliefert ist: Ihm wurde am 14.02.269, also vor genau 1755 Jahren, auf Anordnung von Kaiser Claudius Gothicus der Kopf abgeschlagen. Der Hauptgrund dafür? Valentin soll viele Liebespaare christlich getraut haben, obwohl das damals wegen der Christenverfolgung im Römischen Reich strengstens verboten war. Im Gefängnis heilte er vor seinem Tod die blinde Tochter eines Aufsehers. Er schrieb ihr einen Brief, unterzeichnet mit "Dein Valentin". Allen Verliebten, die an seinem Klostergarten vorbeikamen, schenkte er Blumen.

Es dauerte etwa 100 Jahre bis er heiliggesprochen wurde und nochmals 100 Jahre bis Papst Gelasius den 14. Februar als Valentinstag festlegte. Der Heilige gilt als Schutzpatron der Verliebten, Jugendlichen, Reisenden und Imker. Er wird im Gebet bei Wahnsinn, Epilepsie und Pest angerufen. Seine Gebeine sollen u.a. auch in der Liebfrauenkirche zu Worms und in der Stadtpfarrkirche St. Michael in Krumbach (Schwaben) liegen.

Liebe Schwestern und Brüder,

nach der Karnevalszeit beginnt am Aschermittwoch (22.02.) die Fasten- und Passionszeit. Für viele der besinnlichste Abschnitt im Kirchenjahr, in dem wir gedanklich mit Jesu den Weg zum Kreuz gehen und uns fragen: Wofür und für wen ist unser Heiland diesen steinigen Pfad gegangen und wie können wir ihm darin folgen?

Ihr Hans-Jürgen Meier

Monatssprüche

Monatsspruch Februar

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit. 2.Timontheus 3,16

Monatsspruch März

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. *Markus 16,6*

| 04. Februar | | Sexagesimä | Kollekte: Hilfe für Flüchtlinge in Uganda |
|-------------|-----------|--------------------------|--|
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | Markus 4, 26-29 "Hören auf Gottes Wort" |
| 10. Februar | | Samstag | Kollekte: Kirchengemeinde |
| Hohenweiden | 18:00 Uhr | Pfarrer Golz | Abendandacht |
| 11. Februar | | Estomihi | Kollekte: Kirchengemeinde |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | Amos 5, 21-24 "Ruf in die Nachfolge" |
| 18. Februar | | Invocavit | Kollekte: Julius-Schniewind-Haus |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | Matthäus 4, 1-11 "Der Versuchung widerstehen" |
| 25. Februar | | Reminiszere | Kollekte: Besondere Aufgaben EKD |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | 4.Mose 21, 4-9 "Von der Vergebung leben" |
| 01. März | | Freitag | Kollekte: Kirchengemeinde |
| SilbBeesen | 16:00 Uhr | Weltgebetstag der Frauen | |
| 03. März | | Okuli | Kollekte: Kirchenkreis |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | 1.Petrus 1, 18-21 "Folgenreiche Entscheidungen" |

| 09. März | | Samstag | Kollekte: Ökumenische Arbeit des VELKD | |
|--|-----------|----------------------|--|--|
| Hohenweiden | 18:00 Uhr | Pfarrer Golz | Abendandacht | |
| 10. März | | Lätare | Kollekte: Ökumenische Arbeit des VELKD | |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | Lukas 22, 54-62 "Im Sterben das Leben" | |
| 17. März | | Judika | Kollekte: Kirchenkreis | |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | 1.Mose 22, 1-14 "Gehorsam bis zum Tod" | |
| Ab dem 24. März finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt. | | | | |
| 24. März | | Palmsonntag | Kollekte: Telefonseelsorge EKM | |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Pfarrer Golz | Philipper 2, 5-1 "Grenzmomente" | |
| 28. März | | Gründonnerstag | Kollekte: Bahnhofsmissionen | |
| SilbBeesen | 18:00 Uhr | Tischabendmahl | | |
| 29. März | | Karfreitag | Kollekte: Kinder- u. Jugendarbeit | |
| Radewell | 15:00 Uhr | Passionsmusik | | |
| 31. März | | Ostersonntag | Kollekte: missionarische Projekte der EKM | |
| Holleben | 06:00 Uhr | Pfarrer Golz | Andacht zum Ostersontag | |
| SilbBeesen | 10:00 Uhr | Familiengottesdienst | | |







Abendmahl Fahrdienst Kindergottesdienst





Musik

Aktuelles

Weihnachten im Pfarrbereich

Wir haben wieder allen Grund stolz zu sein. Der Advent und Weihnachten sind für viele



Menschen die schönste Zeit im Jahr. Weihnachtsmärkte, Konzerte, Krippenspiele und besondere Gottesdienste künden von Hoffnung für unser Leben, von Gemeinschaft und Liebe. Viele Menschen in unseren Gemeinden haben sich wieder richtig reingekniet und viel Zeit und Kraft geopfert, damit wir alle und unsere Gäste gesegnete Feiertage erleben konnten.

Ich möchte an dieser Stelle allen danken, die in Beesen, Hohenweiden und Holleben die Geschichte von Jesu Geburt im Krippenspiel erzählt haben. Die Kinder und Jugendlichen wurden wieder mit viel Herz und Einsatz auf den Heiligenabend vorbereitet und sie haben an allen Orten diese alte Geschichte auf besondere Weise erlebbar werden lassen.

Und dann erinnere ich mich an zwei wunderschöne Adventsnachmittage. Der Scheunenadvent in Holleben und Adventsmarkt in Hohenweiden waren wieder volle Erfolge. Wir konnten uns über

viele Gäste freuen, die erfahren konnten wie gastfreundlich und herzlich es bei uns zu geht. Natürlich musste wieder fleißig angepackt werden und das Wetter war eine große Herausforderung, aber mittlerweile sind manche Handgriffe schon Routine und ein Rad greift in das Andere. Auch Ihnen allen, die Sie mitunter viel Stress bei und während der Feste hatten, sei von Herzen gedankt. Wir brauchen Menschen wie Sie, die bereit sind für andere Einsatz zu zeigen.

In diesem Jahr gab es in unserem Pfarrbereich so viele Adventskonzerte wie lange nicht mehr. Ob unsere Südkantorei, der Lochauer Frauenchor, der A-capella-Chor oder die Kindersingakademie der Stadt Halle alle bereiteten uns mit ihrer Musik eine besondere Freude und sorgten für die richtige Stimmung, die zum Advent einfach dazugehört. In diesem Jahr haben wir erstmals ein Weihnachtskonzert nur für Kinder auf die Beine gestellt. Am Nikolaustag wurde die Kirche in Beesen leergeräumt und die Kinder saßen auf Kissen, und Teppichen vor der Bühne, auf der Liedermacher Wilfried Mengs Geschichten von Weihnachten sang und erzählte. Am Ende des Konzerts, bei dem auch viel mitgesungen und getanzt werden konnte, wurden die Kinder vom Nikolaus überrascht. Die Schuhe, die am Eingang ausgezogen werden mussten, waren randvoll mit Süßigkeiten und Mandarinen gefüllt.

Stand der Sanierung der Beesener Orgel

"Was macht unsere Orgel?" – diese Frage stellt man mir derzeit öfter und ich freue mich darüber, zeigt das doch, welchen Stellenwert eine Orgel vor allem im Gottesdienst haben

kann. Leider ist die beauftragte Restauratorin längerfristig erkrankt, weswegen die Arbeiten am Orgelgehäuse in Verzögerung geraten sind. Dadurch konnte die Orgelbaufirma Rösel den Spieltisch und diverse andere Teile noch nicht wieder einbauen. Vor kurzem erfolgte der Einbau der komplett restaurierten Membranen (sie werden benötigt zur Ansteuerung der Töne) und die neuen Register nebst einer Windlade für die Erweiterung unserer Orgel stehen bereit. Die Arbeiten am Gehäuse sollen bis Ende Januar ein Ende finden.



dann wird es mit der Orgel selbst hoffentlich in großen Schritten weitergehen. Herzlichst – Ihr Christopher Wisniewski

Kinder-Orgelführung in Hohenweiden

In Hohenweiden bekamen wir am 27.11. Besuch von den Schkopauer Grundschülern der ersten Klassen. Die Kinder wurden von der Bäckerei Ramm zum Plätzchenbacken eingela-



den und besuchten dann gleich noch unsere Kirche. In der Kirche hat Pfarrer Golz den Schülern die Orgel vorgespielt und dabei die Weihnachtsgeschichte erzählt. Kleine Krippenfiguren huschten dabei über die Tasten des Instruments und erzählten ihre Geschichte vom Jesus Kind. Je nach Gefühl und Inhalt der Geschichten zog Pfarrer Golz die passenden Register und beeindruckte die Kinder mit der Klangvielfalt unserer Orgel. Nach der Kirchenführung konnten sich alle im Pfarrhaus bei einer Tasse Tee und frischen Plätzchen aufwärmen.

Beflügelt in der Beesener Kirche

Heiligabend konnte man eine Veränderung feststellen – in der Kirche steht nun ein Flügel.

Lange war es ein Traum von Pfarrer Golz, solch ein Instrument für die Kirche zu bekommen. Auch für die Beesener Orgelstunde sieht Christopher Wisniewski eine Bereicherung, sind so doch noch vielfältigere Musiken möglich.

In der Dieskauer Kirche standen gleich zwei Flügel, obwohl seit längerer Zeit nur noch eins der Instrumente benötigt wurde. So ergab sich die Möglichkeit, den "übrigen" Flügel für Beesen zu erhalten. Die Firma Schimke hat den Flügel am 22.12.2023 nach Beesen transportiert und Herr Brock hat ihn am 23.12.2023 gestimmt, sodass wir hier wahrhaftig von



einem Weihnachtsgeschenk sprechen können. Lassen Sie sich also in den wärmeren Monaten dann von guten (und nicht elektronischen!) Klavierklängen verzaubern.

Fotos von der Ammendorfer Orgel gesucht

Liebe Leserinnen und Leser,

ein paar begeisterte Orgel-Enthusiasten pflegen eine umfangreiche Homepage über die bekannte Orgelbaufirma Rühlmann (www.orgelbauanstalt-ruehlmann.de), auf welcher auch die einzelnen Orgeln im Detail und mit Bildern gezeigt werden.

Für die einstmals vorhandene Rühlmann-Orgel in der Ammendorfer Kirche haben sich bislang keine Fotos gefunden, sodass ich auf diesem Wege um Prüfung in mancher Kiste bitte, ob jemand (gerne auch mehrere) Aufnahmen dieser durch Vandalismus verloren gegangenen Orgel findet. Sofern dies der Fall ist, freue ich mich, wenn Sie mir die Bilder per Mail oder im Original über das Gemeindebüro leihweise zur Verfügung stellen könnten. Die im Original überlassenen Bilder würde ich vervielfältigen und Ihnen dann zurückgeben. Selbstverständlich würde bei Veröffentlichung auf der Internetseite Ihr Name (Bildrechte) mit genannt werden, so Sie dies wünschen.

Bei Übersendung per Mail: c.wisniewski91@googlemail.com Vielen Dank und herzliche Grüße, Ihr Christopher Wisniewski

Tischabendmahl an Gründonnerstag

Am 28.03. wollen wir wieder in der St. Elisabethkirche in Beesen gemeinsam Tischabendmahl feiern. Um 18:00 startet der Gottesdienst, der in ein Abendessen münden wird. Wie in den letzten Jahren bitten wir Sie etwas zum Essen mitzubringen. Im Gemeindezentrum wird am Eingang eine Liste aushängen, in die Sie sich bitte mit Ihrer Speise eintragen. Brot und Getränke stellt die Gemeinde.

Projektwoche zur Weihnachtsgeschichte

Warum und was wir an Weihnachten feiern, ist Ihnen als Gemeindeglied sicher bekannt. Sie kennen die Weihnachtsgeschichte und haben vielleicht auch selbst im Krippenspiel einmal



eine Rolle übernommen. Anderen aber muss man die Geschichte von Jesu Geburt erst einmal erzählen und Weihnachten als christliches Fest erschließen, bei dem es um mehr geht als um Geschenke und Süßigkeiten. Vom 11.-15.12. fand im Gemeindezentrum Beesen erneut die Projektwoche zum Thema Weihnachten für die Kinder der Sprachheilschule aus der Silberhöhe statt. Insgesamt besuchten uns in den fünf Tagen 250 Kinder, die in der Kirche die Weihnachtsgeschichte erzählt bekamen und im Gemeindezentrum an verschiedenen Stationen basteln konnten. Jeder Tag endete mit gemeinsamen Liedern und einem frisch zubereiteten Mittagessen im Gemeindesaal. Wir sind sehr dankbar, dass sich auch dieses Jahr wieder genügend ehrenamtliche Helferinnnen gefunden haben, die den Kindern unvergessliche Tage bereitet haben. Dazu arbeiten wir in diesem Projekt mit der Bürgerstiftung Halle und dem Kinder-

kunstforum zusammen, ohne die wir diese wunderbaren Tage niemals allein auf die Beine stellen könnten.

Passionsmusik am Karfreitag

Auch in diesem Jahr laden Julian Langer (Orgel/Klavier/Viloine) und Arne Böker (Cello) zu einer musikalischen Andacht mit Passionsmusiken zur Sterbestunde Jesu ein. Seit einigen Jahren bereiten die begeisterten Musiker ihr Programm für den Karfreitag vor, dass neben ihrer Musik auch die Lesungen von der Gefangennahme bis zur Kreuzigung Jesu beinhaltet. Die Passionsmusik beginnt um 15:00 in der Kirche in Radewell.

Krippenspieler im Theater

Als Dankeschön für einen wunderschönen Heiligabendgottesdienst in Beesen und ein begeisterndes Krippenspiel haben wir die Jugendlichen zu einem Theaterbesuch ins Neue Theater eingeladen. Wir schauten gemeinsam das Stück "Der Drache" von Jewgenij Schwarz an. Natürlich wollten wir einen schönen Abend verbringen, aber als Krippenspieler schauten wir genauer hin. Wie machen das die Profis? Wie schlüpfen die in ihre Rollen? Und was macht das Ganze zu einem tollen Erlebnis, das man nicht mehr vergisst? Wir hatten viel



zu besprechen und glauben, dass der Abend nicht ohne Auswirkungen auf unser nächstes Krippenspiel bleiben wird. Wir freuen uns schon wieder auf Weihnachten. Mit herzlichen Grüßen, Ihre Krippenspieler.

Weltgebetstag der Frauen

"Durch das Band des Friedens" - so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina überschrieben. Dieser Titel greift auf den zentralen biblischen Text aus dem Ephe-

serbrief: "Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält." (Eph 4,3)

Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam erinnern.

Rund um den Globus beten am 01.03.2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und in ihrem Alltag Einzug hält. In unserem gemeinsamen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan



wird. Auch wenn es angesichts der aktuellen politischen Lage schwerfällt, halten wir Christlnnen an der Hoffnung fest, dass "... durch das Band des Friedens" eine gute Lösung für alle Menschen in Palästina gefunden werden kann, wo der Nahostkonflikt und die militärische Besatzung das Leben der Menschen seit langem prägen.

Bereits 2017 wurde Palästina als Themenland für 2024 ausgesucht. Die heutigen politischen Entwicklungen im Nahen Osten waren da noch nicht im Blick. Aus Respekt vor allen Menschen und Religionen der Region feiern wir den Weltgebetstag bewusst als Friedensandacht. In diesem Jahr begehen wir den Weltgebetstag im Gemeindezentrum in Beesen. Um 16:00 starten wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst im oberen Saal. Danach sind sie zum gemeinsamen Abendbrot herzlich eingeladen.

Kinder, Jugend und Familien

Kindergottesdienst

11.02., 25.02., 10.03., 24.03.

Kindersamstag (Vorschule - 6. Klasse)

03.02. - 10:00-14:00 Er baut nicht umsonst (Psalm127)

02.03. - 10:00-14:00 Das Wasser steht mir bis zum Hals (Psalm 69)

Konfizeit

03.02. - 10:00-14:00 Was kommt nach dem Tod?

02.03. - 10:00-14:00 Besuch beim Bestatter. Treff: 10:00 Haupteingang Südfriedhof

Angedacht

Ein riesiger Haufen Holzbausteine liegt vor uns. Auf der Kiste steht 1000 Stück. 1000 Steine und viel mehr Möglichkeiten, was wir alles daraus bauen könnten. Ich will eigentlich immer vorher wissen, was ich baue. Das macht es mir leichter, wenn ich vor dem inneren Auge schon ein Bild sehe. Wenn ich weiß, worauf ich hinarbeite. Aber mein Kind sieht das anders. "Einfach anfangen." Ist seine Devise. "Es wird schon irgendwas



werden." Ich muss zugeben, mich macht das innerlich verrückt und ich merke, wie ich mich selbst beruhigen muss. Dass ich mich da einfach draufeinlasse, kostet mich Überwindung. So ohne Plan was machen, das können wir Großen nicht mehr so gut. Alles muss immer zu irgendwas gut sein. Wenn du Zeit investierst, muss auch was bei rumkommen. Und ich erwische mich selbst, wie ich sogar im Kinderzimmer irgendwie zwanghaft versuche produktiv zu sein. Aber egal welchen Plan ich auch habe, er wird torpediert. "Papa, nein, so machen wir das nicht." "Papa, Stop!" und er reißt meine Steine einfach wieder ab. An diesem Tag lasse ich mich darauf ein. Nach einer viertel Stunde und schätzungsweise der Hälfte der Steine schauen wir uns beide an und sagen plötzlich wie aus einem Mund. "Wir brauchen eine Leiter." Und auf einmal sehen wir es beide vor uns: "Der Turm soll bis zur Decke gehen." Er steht auf der Leiter und ich daneben. Die Kiste leert sich in Windeseile. Und unser Jubel. oder besser gesagt Staunen, als wir gemeinsam den letzten Stein unter die Decke klemmen, fühlt sich richtig gut an. "Geschafft!" denke ich. Wie aus dem Nichts. Ohne Plan. Steht da ein Turm, "der bis in den Himmel geht," sagt der Kleine. Wir klatschen uns ab und sind stolz. Mit einem Foto halten wir diesen Moment fest und wir wollen es gleich allen zeigen. Das neue Jahr liegt auch wie eine Kiste mit mindestens 1000 Steinen vor uns. Was werden wir daraus bauen? Wie werden wir es gestalten? Viele Pläne sind schon wieder gemacht. Und nicht wenige klagen bereits im Januar, das Jahr ist schon wieder reichlich voll. Ich habe auch immer so meine Pläne. Und ich habe am Anfang des Jahres auch so meine Hoffnungen für mich und auch unsere Welt. Aber auch die wurden schon gleich am Anfang wieder ziemlich torpediert. "Nein, so machen wir das nicht." "Stop!" scheint es mir aus allen Himmelsrichtungen zu zurufen. Anstatt mich davon unterkriegen zu lassen, möchte ich versuchen mich einmal darauf einzulassen. So wie im Kinderzimmer. Einfach leben und warten, was mir Gott vor die Füße wirft. Nicht aufgeben, weil das Leben andere Pläne hat als ich. Vertrauen wagen, dass am Ende hier und da etwas entsteht, dass mich staunen lässt. Und weil ich doch nicht so ganz ohne Plan auskomme, will ich mich an der Jahreslosung für 2024 orientieren. Da heißt es: "Alles, was ihr tut, lasst in Liebe geschehen." Liebe ist für mich Vertrauen. Liebe ist sich Zeit nehmen für die Menschen, die dir am Herzen liegen. Liebe ist geduldig und sie gibt nicht auf. Sie hört nicht auf. Gott ist die Liebe, heißt es in der Bibel. Er möge Sie behüten in diesem neuen Jahr und mit Ihnen nach und nach die Steine aufeinandersetzen, bis Sie erkennen, da ist etwas in meinem Leben, "das bis in den Himmel geht." Ein gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen, Ihr Pfarrer Golz

Seniorenkreise

Hohenweiden nach Absprache 13.02. und 12.03. – 14:00 Radewell

Literarische Plauderei

07.02. - 14:00 Stefan Zweig "Sternstunden der Menschheit"

13.03. - 14:00 Marianne Leky "Kummer aller Art"

Kirchenmusik

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) 19:30 Uhr trifft sich die ökumenische Südkantorei im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern und Stimmen. Schauen Sie doch mal vorbei!

Seelsorge

Krisen hinterlassen Spuren. Manchmal hilft es, ein Gegenüber zu haben, das zuhört. Pfarrer Golz ist ansprechbar unter 0345-78283041 oder 01575/6295258. Auch anonym sind Gesprächsangebote möglich. Die Hotline der Telefonseelsorge ist für Sie da: 0800-1110111. Auch online unter www.telefonseelsorge.de gibt es Angebote zur Beratung und Seelsorge.

Andachtstelefon

Immer mittwochs neu können Sie unter: 0345/96398910 eine Andacht und ein passendes Lied anhören. Sie wählen einfach nur die Nummer und eine freundliche Stimme fragt Sie was Sie hören möchten. Nach dem Gehörten können Sie eine Nachricht an Pfarrer Golz hinterlassen.

Freud und Leid in unseren Gemeinden

Getauft:

Maurice Grosam

Verstorben:

Otto Berghammer, Tanja Schleicher

Ev. KG Neukirchen/HohenweidenLindenplatz 2, 06258 Hohenweiden

Ekkehard Ramm GKR-Vorsitzender Tel: 0345-6130644

Evangelische Kirchengemeinde Holleben Karl-Marx-Str. 3, 06179 Holleben

Isolde MertinGKR-VorsitzendeTel: 0345-6131785Stefan KuklaGemeindebriefTel: 0341-9098259

Evangelisches Kirchspiel Halle Süd

Silberhöhe-Beesen Kirche St. Elisabeth Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle

Gemeindezentrum Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle

Radewell St. Wenzel- Kirche Regensburger Str. 111, 06132 Halle

Ammendorf St. Katharinen-Kirche Schulberg 6, 06132 Halle

Gudrun Becker GKR-Vorsitzende Tel: 0345-7709545
Simone Schulze Stellvertreterin Tel: 0345-7705606

Roland Nowitzki Gemeindebüro Tel: 0345-7758271

Öffnungszeiten: Montag, 09:00 – 11:00 Uhr

Jens-Uwe Ziege Gemeindebrief Tel: 0345-7709694
Thomas Klemm Internet tklemmo@yahoo.de

Impressum

Martin Golz Pfarrer Tel: 0345-78283041

email: martingolz@kirche-silberhoehe.de

Bankverbindung

Empfänger | Bank Kirchenkreis Halle-Saalkreis | Saalesparkasse IBAN | BIC DE55 8005 3762 0386 0601 18 | NOLADE21HAL

Redaktionsschluss für das Kirchenfenster Dezember–Januar:

05.03.2024 17:00 Uhr

Internet www.kirche-silberhoehe.de | www.facebook.com/ksphallesued